

zwecks Anpassung der Bilanzwerte an die inzwischen stabilisierte Finnmark auf das 3fache seines bisherigen Nennwertes umgestellt.

Zweck: Die treuhänderische Verwalt. u. die treuhänder. Verwert. von Akt., Geschäftsanteilen, Beteil., Schuldverschreib. oder sonst. Forder. an in- u. ausländ. Verkehrs- u. Industrieunternehm.

Kapital: RM. 70 000 in 700 Aktien zu RM. 100. Urspr. M. 35 000 000 in Akt. zu M. 10 000, überr. von den Gründern zu 100%, einz. mit 25%. Lt. G.-V. v. 12./11. 1924 Umstell. des A.-K. von M. 35 000 000 auf RM. 70 000 in 700 Aktien zu RM. 100.

Anleihe: M. 35 000 000 = RM. 733 600 in 6% Teilschuldverschreib. von 1923, Stücke zu M. 1000 (eingeteilt in 35 Serien zu 1000 Stücke), rückzahlbar ab 1930 ganz oder teilweise mit dreimonat. Kündig. zu M. 1000 zuzügl. Gegenwert von Finn. M. 200. Zs. ganzjähr. am 1./11. nebst einem etwaigen jährl. Zinszuschlage im Höchstbetrage des Gegenwertes von Finn. M. 20. — Die Teilschuldverschreib. sind der Berliner Handels-Ges. zum Nennwert überlassen worden mit der Verpflicht., den St.-Aktionären u. Obligationären der Allg. Lokalbahn- u. Kraftwerke-A.-G. hierauf ein Erwerbsrecht derart einzuräumen, dass auf je M. 1000 der bestehenden M. 25 000 000 Aktien oder je M. 10 000 der noch im Umlauf befindl. rd. M. 20 500 000 Oblig. gegen gleichzeitige Einreichung dieser Obligationen u. Erhebung ihres Rückzahl.-Preises je M. 1000 Teilschuldverschreib. der Treuhand-A.-G. für Verkehrs- u. Industriewerte zum Nennwert erworben werden konnten. Kurs: Ende 1924—1930: 1,68, 1,65, 2,30, 18,8, 18,50, 19, 18,50%. In Berlin notiert. Zahlstellen: Berlin: Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank u. Disconto-Ges. Der gesamte Anleihebetrug von M. 35 Mill. wurde auf RM. 733 600 umgestellt.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (Grenze 10% des A.-K.), 4% Div. an Aktien, 10% Tant. an A.-R. (ausser einer jährl. festzusetz. festen Vergüt.), Rest weitere Div. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1931: Aktiva: Wertp. 807 145, Schuldner 563 439. — Passiva: A.-K. 70 000, R.-F. 18 219, Schuldversch. 733 600, Zinsscheineinlös. 87 549, Schuldversch. Tilg.-F. 141 533, Gläubiger 208 618, Gewinn 111 065. Sa. RM. 1 370 584.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Steuern 139 523, Rückstell. für Tilg. der Schuldversch. (FM. 140 000) 14 840, Gewinn 111 065. — Kredit: Gewinnvortrag 4295, Einnahmen 261 133. Sa. RM. 265 428.

Dividenden: 1923/24—1930/31: 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10 + (Bonus) 300, 10 + (Bonus) 120%.

Direktion: Gen.-Dr. Philipp Schrimpf, Dir. Albert Müller, Dir. Felix Tausersmidt; Stellv. Ing. Arthur Viol.

Aufsichtsrat: Bankier Carl Fürstenberg, Gen.-Dir. a. D. Dr. Friedrich Wussow, Berlin; Dr. Walter Sulzbach, Frankfurt a. Main; Gen.-Dir. Heinr. Schlosser, Linz a. d. Donau; Baurat Philipp Pforr, Geh. Komm.-Rat Max Steinthal, Hans Fürstenberg, Dr. Wilhelm Koepfel, Berlin.

Zahlstelle: Berlin: Berliner Handels-Ges.

Treuhandgesellschaft Deutschland, Akt.-Ges. in Berlin.

Gegründet: 3./9. 1921; eingetr. 11./10. 1921. Zweigniederlass. in Frankf. a. M.

Zweck: Vornahme von Treuhand- u. Revisionsgeschäften aller Art, als Einrichtung u. Neuordn. von Buchhalt., Einricht. u. Prüf. von industriellen Selbstkostenberechn., Berat. in allen geschäftlichen u. steuerlichen Angelegenheiten, Erstattung von Gutachten, Übernahme von Liquidationen, Pfandhalterschaften, Vermögensverwalt., Testamentsvollstreck- u. Treuhandgeschäften.

Kapital: RM. 60 000 in 600 Akt. zu RM. 100. Urspr. 1 500 000 in 1500 Akt. zu M. 1000, überr. von den Gründern zu 100%. Die G.-V. v. 6./12. 1925 beschloss Umstellung von M. 1 500 000 auf RM. 60 000 in 600 Akt. zu RM. 100.

Bilanzen am 31. Dez. 1926—1929: Aktiva: Einricht. 1, Kassa 126, Aussenstände 1290, Forder. von den Aktionären 45 000, Verlust 18 368. — Passiva: A.-K. 60 000, Schulden 4785. Sa. RM. 64 785.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag RM. 20 877. — Kredit: Vortrag 2509, Verlust 18 368. Sa. RM. 20 877.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Einricht. 1, Kassa 471, Aussenstände 1025, Forder. von den Aktionären 45 000, Verlust 14 224. — Passiva: A.-K. 60 000, Schulden 721. Sa. RM. 60 721.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag RM. 18 368. — Kredit: Gewinn in 1930 4144, Verlust 14 224. Sa. RM. 18 368.

Dividenden: 1921—1930: 0%.

Vorstand: Wilh. Kreickmann.

Aufsichtsrat: Frau A. Kreickmann, Frau H. Weinhold, N. Weinhold, Berlin.

Union-Bank Akt.-Ges., Berlin.

Postadresse: Darmstadt, Rheinstr. 24.

Gegründet: 27./4. 1923; eingetr. 3./9. 1923. Filiale in Darmstadt, Rheinstr. 24.

Zweck: Fortführung der von der Union-Bank (Moskau) seit dem Jahre 1909 mit Genehm. der preuss. Regierung in Berlin betriebenen Zweigniederlass. sowie überhaupt Betrieb des